INFORMATIONSPFLICHT BEI ERHEBUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN NACH DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Im Rahmen des JKU COOL Labs

Die Johannes Kepler Universität Linz (in der Folge "JKU") informiert Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen (genauer: auf Sie beziehbaren persönlichen) Daten im Sinne des Art 4 Ziff. 1 Datenschutz-Grundverordnung (in der Folge "DSGVO"), deren Schutz das geltende Datenschutzrecht¹ dient. Unter Verarbeitung ist im Sinne des Art 4 Ziff. 2 DSGVO insbesondere die Erhebung, Erfassung und Speicherung personenbezogener Daten mit oder ohne Hilfe automatisierter (technischer) Verfahren zu verstehen.

I. Angabe der Kontaktdaten:

Verantwortliche der in der Folge beschriebenen Datenverarbeitung im Sinne des Art 4 Ziff. 7 DSGVO ist die Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Altenberger Straße 69, 4040 Linz, datenschutz@jku.at.

Der Datenschutzbeauftragte im Sinne des Art 37 DSGVO ist erreichbar unter Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Stabstelle Datenschutz, Altenberger Straße 69, 4040 Linz, datenschutz@jku.at.

II. Hintergrund der Verarbeitung / Angabe des Zweckes, für welchen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen / Rechtsgrundlage der Verarbeitung / Empfänger der personenbezogenen Daten:

1. Hintergrund und Zwecke der Verarbeitung

1.1. Im Rahmen der Anmeldung bzw. Registrierung zur Teilnahme an Veranstaltungen, Workshops, Clubs und Projekten des JKU COOL Labs werden personenbezogene Daten **zum Zweck** der ordnungsgemäßen Durchführung bzw. administrativen und organisatorischen Abwicklung des Anmeldeverfahrens und der Teilnahme an ausgewählten Veranstaltungen, Workshops, Clubs und Projekten sowie zur Geltendmachung, Ausübung, Verteidigung von etwaigen Rechtsansprüchen bzw. Aufklärung von Rechtsverletzungen und Rechtsstreitigkeiten verarbeitet. Die personenbezogenen Daten, nämlich Stamm- und Kontaktdaten, werden dabei entweder direkt bei den Teilnehmer*innen oder Dritten (Schule, Lehrpersonen, Erziehungsberechtigte) erhoben.

1.2. Darüber hinaus verarbeitet die JKU im Rahmen der Teilnahme an den Veranstaltungen, Workshops, Clubs und Projekten die von den Teilnehmer*innen freiwillig bereitgestellten Daten, Informationen und Angaben, wie insbesondere Ausarbeitungen (z.B. Aufsätze, Bilderprojekte), Reflexionsberichte und Ergebnisse aus Befragungen und Interviews (z.B. Meinungen, Ideen, Überzeugungen, Motive und Erfahrungswerte), durch Auswertung zu

_

¹ Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (**DSGVO**); Bundesgesetz zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (**DSG**), BGBI. I Nr. 165/1999; Richtlinie (EU) 2016/680 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständigen Behörden zum Zwecke der Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung oder Verfolgung von Straftaten oder der Strafvollstreckung sowie zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung des Rahmenbeschlusses 2008/977/JI des Rates (**Die Datenschutz-Richtlinie für den Bereich Justiz und Inneres**), umgesetzt in den §§ 36-61 DSG.

Zwecken der Forschung im Bereich Informatik und digitaler Bildung. Befragungen und Interviews können dabei sowohl in Papierform als auch online durchgeführt werden.

1.3. Beim Zugriff auf die Online-Anmelde- bzw. Registrierungsplattform (regList, siehe unter Punkt II.3.2.) werden im Hintergrund Informationen wie z.B. Browsertyp/Browserversion, verwendetes Betriebssystem, Referrer URL, Zugriffszeit sowie die IP-Adresse erhoben und in Server-Log-Files gespeichert (Logdaten bzw. Protokolldaten). Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zur Gewährleistung der Systemfunktionalität und Systemsicherheit, Analyse und Korrektur von technischen Fehlern sowie Optimierung der Systemleistung, somit insgesamt im Rahmen der technischen Notwendigkeit. Diese Daten werden nicht zur Auswertung von Verhaltensweisen genutzt und auch nicht mit anderen Datenquellen verknüpft.

Weiters verwendet die JKU das Online-Umfragetool "Limesurvey". Dabei sind zwei Fälle zu unterscheiden. Einerseits können die Teilnehmer*innen den Online-Fragebogen direkt an der JKU auf einem von der JKU bereitgestellten Gerät ausfüllen. In diesem Fall werden keine Hintergrunddaten (Logdaten) der Teilnehmer*innen verarbeitet. Andererseits kann es gelegentlich auch vorkommen, dass Online-Umfragen auf eigenen Geräten der Teilnehmer*innen durchgeführt werden; diesfalls werden, wie im vorgenannten Absatz beschrieben, im Hintergrund Informationen erhoben und verarbeitet.

Die Umfragesoftware "Limesurvey" verwendet Cookies, die für den Login und die Sicherheit der Anwendung erforderlich sind. Diese temporären Cookies werden nach jeder beendeten Browser-Sitzung automatisch gelöscht und sind für die Ausführung der Applikation zwingend notwendig.

1.4. Gegebenenfalls verarbeitet die JKU im Rahmen der Veranstaltungen, Workshops, Clubs und Projekten Bild –und Tonmaterial (Fotografien, Videos und Tonaufnahmen) von den Teilnehmer*innen in unveränderter oder unter Wahrung ihrer Persönlichkeitsrechte bearbeiteten Form, **zum Zweck** der Dokumentation und Information der Öffentlichkeit über die Erfüllung der der JKU zugewiesenen Aufgaben sowie insgesamt zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung durch Veröffentlichung auf der öffentlich zugänglichen Webseite und den Social-Media-Kanälen (z.B. YouTube, Facebook, LinkedIn und Instagram) der JKU sowie gegebenenfalls auch in der lokalen Presse, Zeitschriften und Magazinen (Printmedien sowie Online-Publikationen über das Internet).

Falls Sie die Veröffentlichung von Bild -und Tonaufnahmen von sich nicht wünschen, teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit!

2. Rechtsgrundlage

2.1. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Punkt II.1.1. ist Art 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Vorbereitung eines Vertragsabschlusses bzw. Begründung, Erfüllung und Abwicklung eines Vertragsverhältnisses mit der JKU sowie zur Wahrung berechtigter Interessen der JKU an einer sorgfältigen und ordnungsgemäßen Planung/Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops, Clubs und Projekten sowie zur Geltendmachung, Ausübung, Verteidigung von etwaigen Rechtsansprüchen bzw. Aufklärung von Rechtsverletzungen und Rechtsstreitigkeiten erforderlich.

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten, bei einer Nichtbereitstellung kann jedoch der genannte Zweck nicht erreicht werden und ist eine Teilnahme an Veranstaltungen, Workshops, Clubs bzw. Projekten nicht möglich.

2.2. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß **Punkt II.1.2.** ist Art. 6 Abs. 1 lit. e und Abs. 2 iVm § 7 Abs. 2 Ziffer 3 und Abs. 3 DSG.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu oben genannten Zwecken wurde gemäß § 7 Abs. 3 DSG mit Bescheid der Datenschutzbehörde vom 07.07.2025, DSB-D202.350 2025-0.334.186 im für das Forschungsvorhaben notwendige Ausmaß und unter Erteilung von Auflagen genehmigt. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt:

Die Forschung, wie oben beschrieben, ist essenziell, um Bildungsangebote zielgerichtet an die Anforderungen einer zunehmend digitalen Welt anzupassen, Chancengleichheit zu fördern und Schüler*innen, Studierende, Lehrkräfte sowie Lernende bestmöglich auf die Zukunft vorzubereiten. Nur durch kontinuierliche wissenschaftliche Analyse und Weiterentwicklung kann sichergestellt werden, dass digitale Bildung nicht nur zugänglich, sondern auch nachhaltig wirksam ist.

Es besteht keine Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten. Bei einer Nichtbereitstellung der Daten können obige Zwecke nicht erreicht werden.

2.3. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß **Punkt II.1.3.** ist das berechtigte Interesse der JKU gemäß **Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO** an der ordnungsgemäßen technischen Umsetzung und Gewährleistung der Funktionalität des Online-Registrierungsprozesses und der Online-Umfrage.

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten, bei einer Nichtbereitstellung kann jedoch der genannte Zweck nicht erreicht werden, insbesondere kann eine technisch einwandfreie Nutzung der Online-Registrierungsplattform bzw. des Online-Umfragetools nicht sichergestellt werden bzw. können bestimmte Funktionen der Website nicht (ordnungsgemäß) abgerufen werden.

2.4. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Punkt II.1.4. ist Art 6 Abs. 1 lit. e und Abs. 3 DSGVO iVm §§ 2, 3 UG und Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Datenverarbeitung ist rechtmäßig, da sie für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der JKU übertragen wurde. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen der JKU an der Dokumentation und Berichterstattung im Außenauftritt im Zusammenhang mit den Veranstaltungen, Workshops, Clubs und Projekten erforderlich.

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten, bei einer Nichtbereitstellung können jedoch die genannten Zwecke nicht erreicht werden.

Die **Rechtsgrundlage** für die Verarbeitung der unter **Punkt II.1.4.** angeführten personenbezogenen Daten **minderjähriger** Teilnehmer*innen ist deren freiwillige Einwilligung² gemäß **Art 6 Abs. 1 lit. a DSGVO**.

Der*Die minderjährige*r Teilnehmer*in hat gemäß Art 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, ohne Angabe von Gründen von seinem*ihrem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft postalisch unter Verwendung der unter Punkt I. angeführten Kontaktdaten bzw. per E-Mail an datenschutz@jku.at abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht berührt.

Die JKU verarbeitet in diesem Zusammenhang allenfalls auch personenbezogene Daten des*der gesetzlichen Vertreter*in der minderjährigen Person **zum Zweck** der Bestätigung der für die Einwilligung durch den*die minderjährige*n Teilnehmer*in erforderlichen Einsichts- und Urteilsfähigkeit und der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von etwaigen damit im

_

² Sofern die Einsichts- und Urteilfähigkeit für diesen Sachverhalt gegeben ist.

Zusammenhang stehenden Rechtsansprüchen bzw. zur Klärung von Rechtsstreitigkeiten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten des gesetzlichen Vertreters ist das berechtigte Interesse der JKU gemäß **Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO** an der ordnungsgemäßen (rechtmäßigen) Einholung von Einwilligungserklärungen minderjähriger Teilnehmer*innen und der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von etwaigen damit im Zusammenhang stehenden Rechtsansprüchen bzw. zur Klärung von Rechtsstreitigkeiten. Es besteht keine Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten durch den*die gesetzliche*n Vertreter*in, bei einer Nichtbereitstellung kann jedoch der genannte Zweck nicht erreicht werden.

3. Empfänger*innen

- **3.1.** Empfänger*innen der personenbezogenen Daten sind die für die entsprechende Abwicklung notwendigen Organisationseinheiten und Mitarbeiter*innen der JKU im Besonderen die JKU Linz School of Education, Abteilung für MINT Didaktik.
- **3.2.** Etwaige im Rahmen der künstlerischen/grafischen Gestaltung sowie des technischen Supports, Hostings, der Wartung und Administration eingesetzte Auftragsverarbeiter*innen, sofern ein Zugriff durch diese auf personenbezogene Daten durch technische und organisatorische Maßnahmen nicht ausgeschlossen werden kann:

Die Organisation und Verwaltung von Anmeldungen/Registrierungen zu den Veranstaltungen erfolgt über die Plattform "regLIST24.com", deren Betreiberin die k marketing gmbh, Schwanenweg 10a, 4502 St. Marien als Auftragsverarbeiterin der JKU ist.

3.3. Die Verarbeitung der gemäß **Punkt II.1.2.** generierten personenbezogenen Daten erfolgt für im Interesse der Allgemeinheit liegende wissenschaftliche Forschungszwecke. Vor diesem Hintergrund können die daraus gewonnenen Ergebnisse/Erkenntnisse/Auswertungen ohne Angaben, die zur Personenidentifizierung führen könnten, sohin ausschließlich in anonymisierter Form als wissenschaftliches Paper in diversen facheinschlägigen wissenschaftlichen Publikationsmedien (Printmedien sowie Online-Publikationen über das Internet) veröffentlicht und auf wissenschaftlichen Tagungen, Kongressen, Seminaren und Lehrveranstaltungen sowie in regionalen Medien präsentiert werden.

In wissenschaftlichen Veröffentlichungen können gegebenenfalls auch Ausschnitte aus Ausarbeitungen und Befragungen/Interviews, ohne weitere Angaben zu den betroffenen Personen, zitiert werden, um gegenüber Dritten sicherzustellen, dass der entstehende Gesamtzusammenhang von Ergebnissen nicht zu einer Identifizierung dieser führen kann.

- **3.4.** Im Falle einer Veröffentlichung, Bereitstellung bzw. Verwendung von Daten wie in **Punkt II.1.4.** beschrieben in etwaigen Berichten in der lokalen Presse, Zeitschriften oder Magazinen können Ihre Daten auch an Presse- und Medienvertreter*innen weitergeleitet werden.
- **3.5.** Kommt es zu einer allfälligen gerichtlichen und/oder behördlichen Auseinandersetzung, werden die für die zweckentsprechende Rechtsverfolgung notwendigen Daten an Rechtsvertreter*innen und Gerichte bzw. Behörden übermittelt.
- **3.6.** Durch die Veröffentlichung Ihrer Daten wie unter **Punkt II.1.4.** beschrieben auf der öffentlich zugänglichen Website und den Social-Media-Kanälen (z.B. YouTube, Facebook, LinkedIn und Instagram) der JKU sowie gegebenenfalls in weiteren Online-Publikationen über das Internet werden Ihre Daten grundsätzlich jedermann zugänglich gemacht. Aufgrund der weltweiten Zugänglichkeit dieser personenbezogenen Daten können diese mit Suchmaschinen gefunden, mit anderen Informationen verknüpft und auch für andere, von dieser Datenschutzerklärung nicht erfasste Zwecke kopiert und weiterverarbeitet werden. Vor diesem Hintergrund können personenbezogene Daten auch nach ihrer Löschung auf der

Ursprungswebsite bzw. den Social-Media-Kanälen an anderer Stelle auffindbar sein. Die JKU hat darauf keinerlei Einfluss und übernimmt daher keine Haftung.

3.7. Empfänger*innen der vom*von der gesetzlichen Vertreter*in verarbeiteten personenbezogenen Daten sind die für die entsprechende Abwicklung notwendigen Organisationseinheiten der JKU. Festgehalten wird, dass eine Weitergabe an Dritte nur erfolgt, soweit dies gesetzlich geboten und zulässig ist. Im Falle etwaiger gerichtlicher und/oder behördlicher Auseinandersetzungen, werden die für die zweckentsprechende Rechtsverfolgung notwendigen Daten an Rechtsvertreter*innen und Gerichte bzw. Behörden übermittelt.

III. Angabe zur Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten werden seitens der JKU für die Dauer gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert. Darüber hinaus wird die Speicherdauer nach Maßgabe der Kriterien, wie der Aktualität und Relevanz in Hinblick auf die genannten Zwecke (Forschungszweck, Dokumentations- und Kommunikationsstil der JKU sowie technische Notwendigkeit) sowie den allenfalls benötigten Nachweis für die korrekte Durchführung der Anmeldung sowie Abwicklung der Veranstaltungen, Workshops, Clubs und Projekte im Zusammenhang mit etwaigen Meinungsverschiedenheiten oder Streitigkeiten festgelegt.

Zur Beweissicherung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen bzw. Aufklärung von Rechtsverletzungen und Rechtsstreitigkeiten können Ihre personenbezogenen Daten bis zum rechtskräftigen Abschluss eines behördlichen/gerichtlichen Verfahrens gespeichert werden.

Die gemäß **Punkt II.1.2.** erhobenen personenbezogenen Daten werden spätestens nach deren Auswertung gelöscht.

Die Speicherung bzw. Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß **Punkt II.1.4.** erfolgt zudem nach Maßgabe der für die Speicherdauer festgelegten Kriterien, wie der Erforderlichkeit zur Information der Öffentlichkeit über die Erfüllung der Aufgaben der Universität, der Aktualität und Relevanz in Hinblick auf den beabsichtigten Dokumentationsund Kommunikationsstil der JKU.

IV. Rechte gemäß Art 15 bis 21 DSGVO:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Widerspruchsrecht

V. Information zur Datenschutzbehörde und dem Beschwerderecht:

Darüber hinaus können Sie sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der österreichischen Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Tel.: + 43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at beschweren.

Stand: Juli 2025